

Kurzanleitung Verwendung von USB-Sticks in Bitbus-Terminals

Andras Steuerungssysteme GmbH
Westerstraße 93A
28199 Bremen



**ANDRAS
SYSTEM**

Wir finden den Weg

- Irrtümer und Änderungen vorbehalten -

Allgemeines

Terminals der neusten Generation, sowie entsprechend umgebaute Terminals sind in der Lage, neben der Diskette auch einen USB-Stick als Datenträger zu verwenden. Dabei entscheidet der Anwender, ob die Diskette oder der USB-Stick angesprochen wird – ein gleichzeitiges Ansprechen beider Medien ist nicht möglich.

Innerhalb des Konfigurationsmenü für das Terminal (zu erreichen über die S-Taste / Blinde Taste auf der Frontplatte) kann zwischen dem USB-Stick und der Diskette ausgewählt werden. Ist die Diskette ausgewählt, so werden alle Disketten-/Datenträger-Funktionen auf der Diskette ausgeführt. Ist der USB-Stick ausgewählt, so werden alle Disketten-/Datenträger-Funktionen auf dem USB-Stick ausgeführt.

Auf einem USB-Stick können verschiedene Verzeichnisse und Unterverzeichnisse angesprochen werden. Es können auf der Steuerung jedoch keine Unterverzeichnisse auf dem Stick angelegt werden. Das Anlegen von Unterverzeichnissen auf dem Stick muss auf einem PC erfolgen. Es wird empfohlen, für die Verzeichnisnamen maximal 8 Zeichen zu verwenden, da längere Verzeichnisnamen auf der Steuerung nur mit 8 Zeichen angezeigt werden.



Der integrierte USB-Anschluss ist nur für USB-Sticks vorgesehen. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.



Nach der Verwendung des USB-Sticks kann dieser nicht einfach abgezogen werden! Der Stick muss über das Konfigurationsmenü abgemeldet werden.



Nach einem Neustart des Terminals ist immer die Diskette als aktueller Datenträger gewählt!



Die USB-Funktionen stehen nur in Betriebssysteme mit einem Systemstand ab Februar 2008 zur Verfügung.

USB-Stick anwählen

Um die Datenträgerfunktionen auf den USB-Stick zu schalten, drücken Sie die S-Taste / Blinde Taste auf der Frontplatte. Es erscheint das nachfolgende Menü:



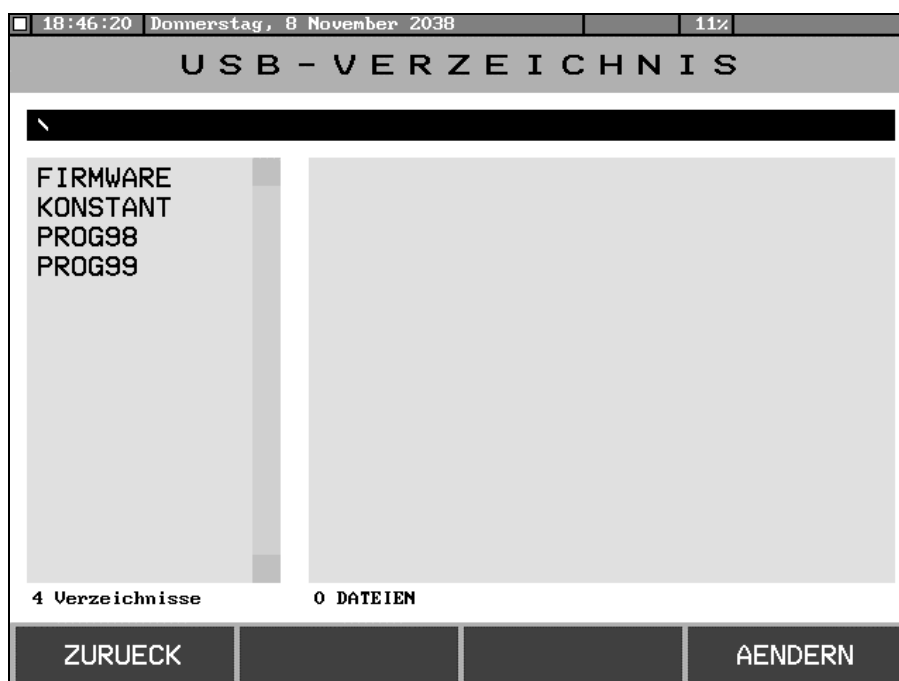
Die Laufwerke können mit dem Menü „Laufwerk-Konfig“ verändert werden. Wählen Sie mit der Taste 2 dieses Menü an:



Mit dem Menüpunkt 1 „USB-Laufwerk benutzen“ schalten Sie die Datenträger-Funktionen auf den USB-Stick. Wählen Sie mit der Taste 1 diesen Menüpunkt an:



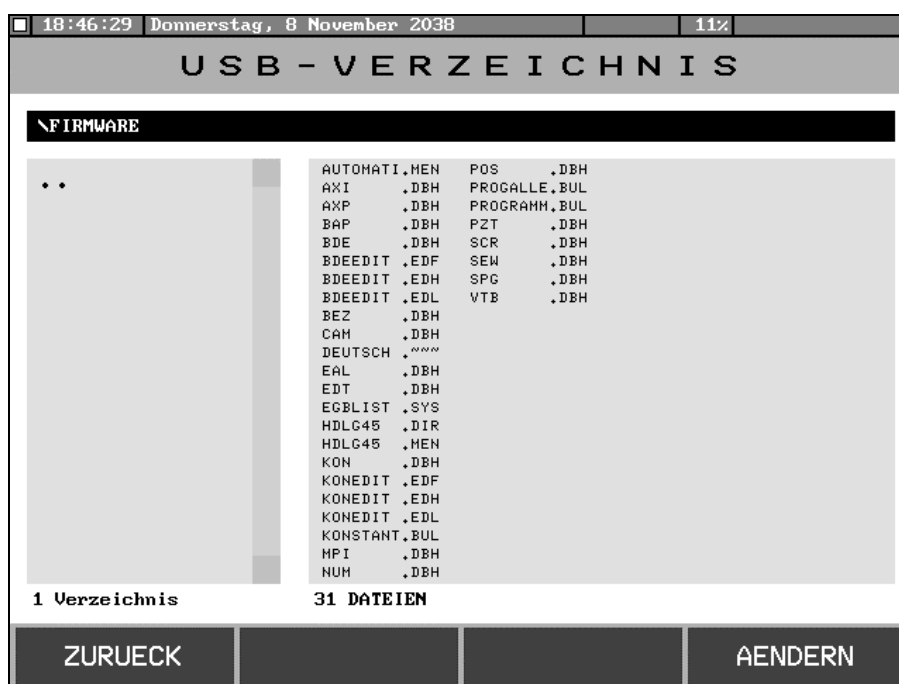
Nun ist der USB-Stick aktiviert. Dies ist auch am Eintrag „Aktuelles Laufwerk“ im Bild zu erkennen. Auf dem USB-Stick ist aber noch kein Verzeichnis ausgewählt (zu erkennen im unteren Teil des Bildes). Wählen Sie ein Verzeichnis auf dem USB-Stick mit der Taste 2 „USB-Verzeichnis auswählen“:



Mit dem Softkey 4 „AENDERN“ gelangen Sie auf die Verzeichnisliste.

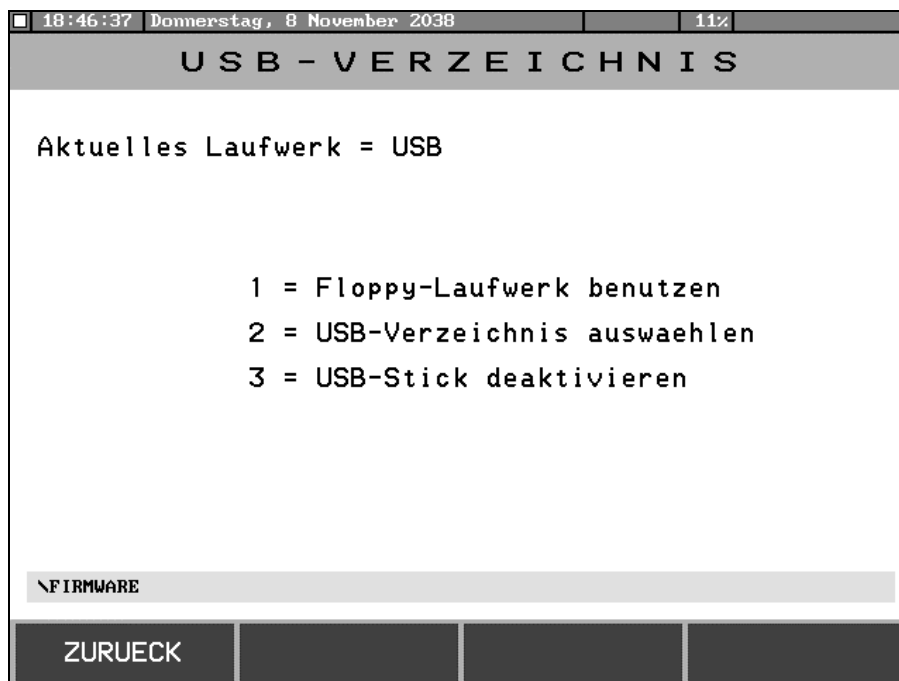


Innerhalb der Verzeichnisliste können Sie mit den Pfeiltasten des Terminals oder mit den Softkeys 2 und 3 das gewünschte Verzeichnis markieren. Um das markierte Verzeichnis zu aktivieren, wählen Sie es mit dem Softkey 4 „SETZEN“ aus:



Nach der Auswahl werden die Dateien in diesem Verzeichnis angezeigt. Weitere Unterverzeichnisse können jetzt nach dem gleichen Prinzip (AENDERN – Auswählen – SETZEN) ausgewählt werden.

Wenn das gewünschte Verzeichnis auf dem USB-Stick erreicht und gesetzt ist, können Sie das Auswahlbild über die Zurück-Taste des Terminals oder über den Softkey 1 „ZURUECK“ verlassen. Sie gelangen dann wieder ins Menü für die Laufwerks-Konfiguration:



Unten im Bild wird nun auch das gewählte Verzeichnis angezeigt. Alle Datenträger-Funktionen der Steuerung arbeiten nun auf diesem Verzeichnis des USB-Sticks. Mit der Zurück-Taste des Terminals gelangen Sie in das Bild der Steuerung zurück.

USB-Stick entnehmen

Wie auch unter den Windows-Betriebssystemen darf ein angewählter USB-Stick nicht einfach abgezogen werden. Er muss zunächst deaktiviert werden. Drücken Sie hierzu die S-Taste / Blinde Taste auf der Frontplatte des Terminals und wählen Sie dann die Funktion 2 „Laufwerk-Konfig“:



Deaktivieren Sie den USB-Stick über die Funktion 3 „USB-Stick deaktivieren“.



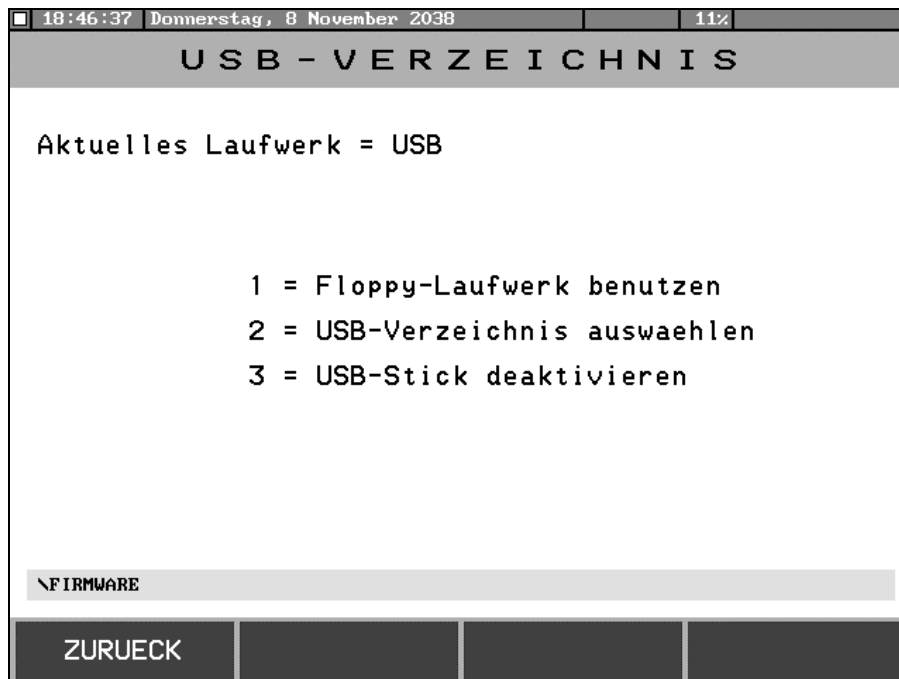
Wird ein USB-Stick abgezogen, ohne dass er deaktiviert worden ist, so droht ein Datenverlust auf dem Stick, da nicht sichergestellt ist, dass alle Dateien auf dem Stick ordnungsgemäß geschrieben sind!

Wird ein USB-Stick ohne Deaktivierung abgezogen, so meldet die Steuerung einen Fehler:



Zurückschalten auf das Diskettenlaufwerk

Um bei einem angewählten USB-Stick auf das Diskettenlaufwerk zu wechseln drücken Sie hierzu die S-Taste / Blinde Taste auf der Frontplatte des Terminals und wählen Sie dann die Funktion 2 „Laufwerk-Konfig“:



Wählen Sie die Funktion 1 „Floppy-Laufwerk benutzen“:



Alle Datenträger-Funktionen der Steuerung arbeiten nun wieder mit dem Diskettenlaufwerk. Mit der Zurück-Taste des Terminals gelangen Sie in das Bild der Steuerung zurück.